

TEILERSATZ FÜR ENTGELTFORTZAHLUNG (EFZ)

Antrag gemäß § 9 des Oö. Katastrophenschutzgesetzes



LAND

OBERÖSTERREICH

IKD/E-1

Amt der Oö. Landesregierung

Direktion Inneres und Kommunales

Bahnhofplatz 1

4021 Linz

Eingangsstempel

Zutreffendes ankreuzen!

Angaben zum Unternehmen

Name	
Anschrift	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____ Telefon _____ Fax _____ E-Mail _____
Ansprechpartner/in	_____ Telefon _____ Fax _____ E-Mail _____
Bankverbindung	Institut _____ Bankleitzahl _____ Konto-Nr. _____

Angaben zur Dienstnehmerin / zum Dienstnehmer

Name									
Anschrift	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____ Telefon _____ Fax _____ E-Mail _____								
	Versicherungs-Nr. _____ Beschäftigt seit _____								
Arbeitsverhinderung	Beginn _____ Ende _____ Beginn _____ Ende _____ Beginn _____ Ende _____								
EFZ-Zeiträume und -Beträge (nach dem Ende des 3. Tages des Katastropheneinsatzes)	<table><thead><tr><th>EFZ-Zeitraum mit gleichbleibender EFZ</th><th>Bruttobetrag – ohne Sonderzahlungen</th></tr></thead><tbody><tr><td>von _____ bis _____</td><td>_____ Euro</td></tr><tr><td>von _____ bis _____</td><td>_____ Euro</td></tr><tr><td>von _____ bis _____</td><td>_____ Euro</td></tr></tbody></table>	EFZ-Zeitraum mit gleichbleibender EFZ	Bruttobetrag – ohne Sonderzahlungen	von _____ bis _____	_____ Euro	von _____ bis _____	_____ Euro	von _____ bis _____	_____ Euro
EFZ-Zeitraum mit gleichbleibender EFZ	Bruttobetrag – ohne Sonderzahlungen								
von _____ bis _____	_____ Euro								
von _____ bis _____	_____ Euro								
von _____ bis _____	_____ Euro								
Dienstnehmer/in-Anspruch auf Sonderzahlungen (werden pauschal berücksichtigt)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein								

Wichtige Hinweise:

- Teilersatz wird ab dem Ende des dritten Tages des Katastropheneinsatzes für jede danach geleistete Einsatzstunde gewährt.
- Der Katastropheneinsatz ist durch eine Bestätigung der Katastrophen-Einsatzorganisation über Anlass und Dauer nachzuweisen.
- Das Land Oberösterreich behält sich stichprobenartige Überprüfungen der angegebenen EFZ-Beträge vor (z.B. durch Anforderung des Lohnzettels).
- Bitte vollständig ausfüllen.

Für die Richtigkeit der Angaben haftet die Ausstellerin / der Aussteller (§§ 1295 ff ABGB). Gleichzeitig wird zur Kenntnis genommen, dass das Land Oberösterreich berechtigt ist, zu Unrecht ausbezahlte Beträge zurückzufordern.

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel
(Firmenmäßige Zeichnung des Antragstellers/
der Antragstellerin)